

Feuerwache am Henry-Dujol-Kreisel

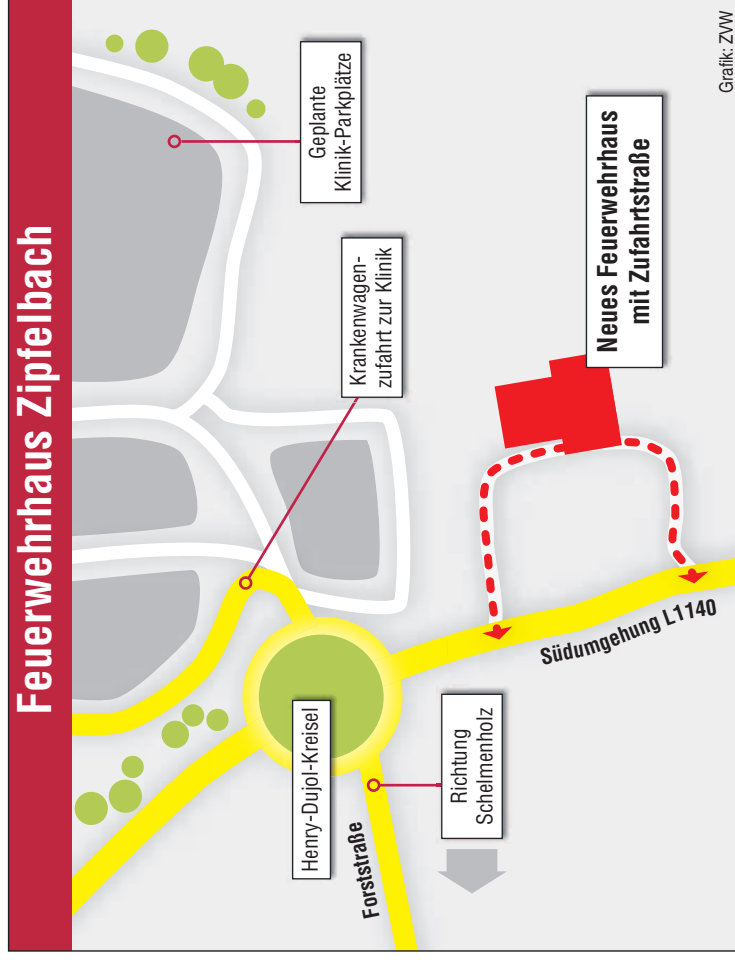
Einsatzwagen bekommen eine eigene Zufahrt von der Südumgehung her

Winnenden (itz/gin).

Die vor fünf Jahren noch grüne Zipfelbachau wird langsam locker bebaut. Im nächsten Jahr wird die Stadt ein Feuerwehrhaus auf der grünen Wiese südlich vom Henry-Dujol-Kreisel bauen. Die neue Kreisklinik steht schon, und die Zusatzgebäude entstehen derzeit.

Am Donnerstagabend hat der Technische Ausschuss des Gemeinderats den Planungsauftrag fürs Feuerwehrhaus Zipfelbach an das Stuttgarter Büro Haag, Hafner, Strohecker vergeben. Insgesamt sind Baukosten von 1,9 Millionen Euro vorgesehen und für 2014 schon fest eingeplant (Verpflichtungsermächtigung).

Der Gemeinderat hat am Dienstag festgelegt, dass das Feuerwehrhaus südlich der Klinik und östlich der Südumgehung gebaut wird. Es bekommt zwei eigene Straßenanschlüsse direkt von der Südumgehung aus. Die Feuerwehrleute sollen mit ihren Privatautos über die Südumgehung zur Zentrale gelangen, und danach sollen die Einsatzwagen wieder über die Südumgehung Brand- und Unfallorte erreichen. Nach längerer Abwägung fanden die Verwaltung, die beteiligten Behörden und die Gemeinderäte diesen Straßenanschluss am besten. Verworfen wurde ein Anschluss direkt vom Henry-Dujol-Kreisel aus und auch ein Anschluss an die Parkplatzzufahrt der Rems-Murr-Klinik. Dies lehnt auch die Klinikverwaltung strikt ab, und auch bei der Zufahrt über den Kreisel äußerte sich Klinikgeschäftsführer Winter in einem Schreiben kritisch: Die Feuerwehr könnte



mit Krankenwagen zusammentreffen. Der direkte Anschluss an die Südumgehung birgt das geringste Konfliktpotenzial, meint Winter.

Es bekommt einen Übungsplatz, eine Wagenhalle mit Vorhof und das eigentliche Feuerwehrhaus. Straßen und Plätze plant das Ingenieurbüro Kajana.

Beim Feuerwehrhaus werden 30 Parkplätze